

Die Berliner XML Tage 2005: Die Bühne für optimierte und neue Suchtechnologien – Der Ort für Weiterbildung von Fach- und Führungskräften zum Thema XML

XML für Fach- und Führungskräfte

XML ist die neue Sprache des Web. Sie wird zwar HTML nicht ersetzen, jedoch in einem wichtigen Bereich ergänzen: Während HTML für die Präsentation von elektronischen Dokumenten entwickelt wurde, ist XML insbesondere für den Austausch von Daten zwischen Computern geeignet. Eine der wichtigsten Anwendungen von XML sind die so genannten Web Services. Diese XML-Technologie erlaubt es, über gängige Internet-Protokolle einfach auf bestehende Systeme zuzugreifen und auch völlig heterogene Systeme zu integrieren. Eine weitere Anwendung von XML ist das Semantic Web - eine neue Form der Beschreibung von Web-Inhalten, die es Computern ermöglicht, zu verstehen, um welche Inhalte es sich handelt und welche Beziehungen zwischen ihnen existieren. Für Fach- und Führungskräfte aus der Industrie, die diese neuen Web-Technologien einsetzen wollen, werden am 13. September 2005 drei halbtägige Tutorials zu folgenden Themen angeboten: T1: XML & Datenbanken, Harald Schöning, Software AG Darmstadt; T2: Semantic Web – Grundlagen & Anwendungen, Dr. York Sure, AIFB Karlsruhe, Lyndon Nixon, Freie Universität Berlin; T3: Web Services, Prof. Dr. Frank Leymann, Universität Stuttgart.

Weitere Informationen unter: <http://www.xml-clearinghouse.de/ws/BXML2005/tutorials/>

Suchtechnologien - ein dominantes Thema beim XML-Wirtschaftsforum

Im politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Alltag ist das präzise und schnelle Erfassen gesellschaftlicher Stimmungen und Reaktionen in den Medien ein zentraler Erfolgsfaktor. Wie kommen neue Konzepte und Ideen in der Öffentlichkeit an? Wie reagieren die Bürgerinnen und Bürger? Dafür ist eine exakte Analyse der Medien und Umfragen notwendig, um die nächsten Schritte abzuleiten.

Die klassische Marktforschung mit ihren statistischen Erhebungen ist für eine schnelle Analyse nur zum Teil geeignet. Sie liefert zwar repräsentative und damit belastbare Ergebnisse, aber solche Umfragen sind teuer und vor allem viel zu langsam. Eine deutlich höhere Relevanz haben die in den Medien kommunizierten Informationen, weil sie die Meinung der Bürgerinnen und Bürger beeinflussen.

Die Auswertung der Medien erfolgt in der Regel durch Mitarbeiter der Pressestellen, Pressedienste oder Stabsstellen. Diese Auswertung ist nicht nur zeitaufwendig, sondern vor allem subjektiv, weil sie von den Redakteuren abhängig ist. Sie entscheiden, welche Informationen dokumentiert werden.

Vor dem Hintergrund der wachsenden Informationsmengen ist eine Suche nach aktuellen Informationen oftmals mit einem hohen Zeitaufwand verbunden. Hinzu kommt, dass Informationen häufig unstrukturiert sind und nur bedingt mit herkömmlichen IT-Systemen verarbeitet werden können.

MENTOR NEWS: Die neue Medien-Suchtechnologie

Damit keine Informationen verloren gehen, ist eine umfangreiche objektive Auswertung erforderlich. Ein solche Auswertung liefert die neue Medien-Suchtechnologie MENTOR NEWS. Mentor NEWS wird erstmals von Dirk van Hahnraath, Geschäftsführer der SPIRIT –

Neue Möglichkeiten GmbH, im Rahmen des Wirtschaftsforums vorgestellt. Durch eine einzigartige Software wird eine umfassende und schnelle Auswertung von Medien wie Online-Zeitungen, Foren, Dokumentationen u.a. garantiert. Das führt zur schnelleren Suche von Artikeln, zur umfassenderen Suche von Artikeln, zum schnelleren Vorliegen der Presse- oder anderer Auswertungen sowie zur Reduzierung von Kosten für beauftragte Pressedienste und Mitarbeiter.

Der Nutzen der MENTOR NEWS

Die Suchergebnisse werden im Gegensatz zu herkömmlichen Systemen nicht nur als Liste, sondern wahlweise in Form einer grafischen Oberfläche mit Schlagworten dargestellt – ähnlich einer mind map. Diese Schlagworte, die immer in Verbindung zum gesuchten Inhalt stehen, helfen dem Anwender, sich einfach und schnell zu orientieren sowie zielgerichtet weiter zu recherchieren. Die Suchergebnisse werden statistisch dokumentiert.

Mit Hilfe von MENTOR NEWS wird nicht nur die Auswertung der Medien erweitert und objektiviert, sondern vor allem die Grundlage für strategische Entscheidungen geschaffen. Kritische und erfolgversprechende Themen lassen sich sofort tagesaktuell identifizieren. Informationen werden mit MENTOR NEWS ebenso schnell erfasst und ausgewertet. Damit könnte beispielsweise ein Wahlkampfteam seine Strategien sofort ändern, umsetzen und so seine Wirksamkeit steigern.

Die Grundlagen der MENTOR NEWS-Technologie sind in jahrelanger Forschung an deutschen Universitäten entwickelt worden. Neben dem erfolgreichen Einsatz in den Bereichen Knowledge Management und Jobsuche/-vermittlung lässt sich diese Technologie für zahlreiche, unterschiedliche Bereiche anwenden.

Weitere Informationen zu SPIRIT – Neue Möglichkeiten GmbH unter <http://www.spirit-nm.de>

Intelligente Suchmaschinen von neofonie

Die neofonie GmbH, einer der größten Suchspezialisten Deutschlands, ist ebenso beim XML-Wirtschaftsforum mit einem Vortrag und einem Ausstellungsstand vertreten. Ron Wertlen, Leiter der neofonie-Entwicklungsabteilung, will insbesondere den Nutzer, denen die sehr einfache Single-Searchfield Suche nicht immer genügt, optimierte Lösungen anbieten.

Insgesamt hat sich die neofonie zum Ziel gesetzt, die Suche so unkompliziert wie möglich zu halten und trotzdem den Nutzern ihre gewünschten Ergebnisse zu liefern. Hierzu wird den Ergebnissen ein hierarchischer Themenbaum zugeordnet, der durch den ausgefeilten Algorithmus von neofonie generiert wird. Die Ergebnisse werden durchsucht und nach der Häufigkeit der Schlagwörter und ihrer Relation zueinander gelistet angezeigt. Bei einer Suchanfrage nach „Armstrong“ erhält der Nutzer beispielsweise eine Suchhilfe mit den Stichwörtern: Lance - Tour de France, Louis - Jazzmusiker, Neil - Mond. Die Suchtechnologie neofonie search:clustering wird u.a. für die Websuche von WEB.DE eingesetzt.

Auch im Nachrichtenbereich hat sich neofonie mit dem Produkt neofonie search:newsexpress etabliert. Das Produkt wird von WEB.DE und von der NZ Netzeitung GmbH als Basis-Produkt eingesetzt. Das besondere ist, dass man die Nachrichten nach Thema, Chronologie oder Nachrichtenquelle gruppieren kann. Die Nachrichtenbilder können durchsucht oder durchblättert werden. Der Nutzer kann sich über die neusten

Nachrichten zu seinem Suchbegriff per Email informieren lassen, sobald eine Nachricht erschienen ist. Um die über 700 unterschiedlichen Quellen in eine einheitliche Datenstruktur einzubinden, wurde ein Extraktionsschema erstellt, das die Daten über ein vollautomatisches Webinterface umwandelt (neofonie search:purifier).

Im Bereich Sitesearch stehen Unternehmen vor unterschiedlichsten Herausforderungen. Als ASP-Lösung für Unternehmen jeder Größe bietet neofonie mit neofonie search:suchexpress eine Sitesearch, die es u.a. erlaubt, besonders empfehlenswerte Meldungen hervorgehoben anzuzeigen, eine Rechtschreibkorrektur der Suchanfragen durchzuführen und das Suchverhalten der Nutzer auszuwerten.

Die Deutsche Bundesbank und die BMWGroup sind nur einige der hochzufriedenen Nutzer.

Seit 3 Jahren forscht neofonie im Bereich Peer-To-Peer und sieht Peer-To-Peer Anwendungen als die Innovation für die Zukunft. Der Forschungsfokus liegt auf der P2P Volltextsuche, im Speziellen soll eine Skalierbarkeit über Millionen von Knoten erreicht werden. Die Herausforderung liegt darin, trotz eines dynamischen Netzwerks gute Ergebnisse erzielen zu können. Aktuell werden unter anderem die Module für Workflow und Sicherheit weiter ausgebaut. Bei der föderierten Suche liegt der Schwerpunkt insbesondere auf einer gezielt steuerbaren Zusammenführung von Suchergebnissen mit maximaler Geschwindigkeit und unter Anwendung von Heuristiken.

Weitere Informationen über neofonie und die Produktfamilien neofonie search und neofonie content unter: <http://www.neofonie.de>

Eröffnung der Berliner XML Tage 2005

Die Berliner XML Tage werden am 12. September 2005 um 10:00 Uhr von Ulrich Kasparick, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, eröffnet. Danach folgt eine Podiumsdiskussion zum Thema: „Standardisierung – Positiver Impuls oder Hemmnis im Markt?“ Teilnehmer sind: Norman Heydenreich, Director Government Relations, Microsoft Deutschland GmbH, Dr. Wolf-Dieter Lukas, Ministerialdirigent im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Dr. Andreas Luxa, Chief Technical Officer, Siemens AG, Moderation: Rainer Thiem, xmlcityberlin e.V. Die Veranstaltung wird finanziert durch Teilnahmegebühren und Sponsorenbeiträge. Hauptsponsor ist die Microsoft Deutschland GmbH. Kostenpflichtig ist die Teilnahme an den wissenschaftlichen Workshops und den Tutorials. Die Podiumsdiskussion und die Veranstaltungen des Wirtschafts- und E-Learningforums sind kostenfrei.

Anmeldung zur Teilnahme an den Veranstaltungen unter:

<http://www.xml-clearinghouse.de/ws/BXML2005/4/>

Pressekontakt:

rainer thiem
xmlcity:berlin e.V.
c/o ART+COM AG
Kleiststraße 23-26
10787 Berlin
mail: rainer.thiem@xmlcityberlin.de
fon: +49.30.21001470
mobil: +49.175.5827823
fax: +49.30.21001555
www.xmlcityberlin.de